

Logau, Friedrich von: Die Zunge wohnt mit Fleiß im weißen Bein-Gehäge (1630)

- 1 Die Zunge wohnt mit Fleiß im weißen Bein-Gehäge;
- 2 Dann diß ist ihre Gräntz, in der sie sich bewege;
- 3 Wächst aber wo die Zung und steigt über Zaun,
- 4 Derselbten traue du! ich wil ihr nimmer traun.

(Textopus: Die Zunge wohnt mit Fleiß im weißen Bein-Gehäge. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de>)